



Anhang 2 zum Tourismuskonzept
Mitteldithmarschen
- Steckbriefe der Kommunen -
- Ergebnisse der Bürgermeisterbefragung -

Auftraggeber:

Amt Mitteldithmarschen
Hindenburgstraße 18
25704 Meldorf

Stefan Oing

Amtsleiter

tel: +49 (0) 4832 9597200

e-mail: s.oing@mitteldithmarschen.de

Auftragnehmer:

inspektour GmbH
Osterstraße 124
20255 Hamburg

Ralf Trimborn

Geschäftsführender Gesellschafter

tel: +49 (0)40 414 3887 42

e-mail: ralf.trimborn@inspektour.de

Für jede der 24 amtsangehörigen Gemeinden Übersicht über das Angebot vor Ort.

Quellen:

- Angaben Bürgermeister in Bürgermeisterbefragung
- Gemeindeinformationen auf der Amtsseite
- Buch: „Mitteldithmarschen zwischen Kanal und Küste. Ein Reisetagebuch“ Ingeborg Münch/Verein Region Meldorf Aktiv
- Wenn verfügbar eigene Internetseite der Gemeinde
- Karten: wikipedia und google maps
- Vor-Ort-Befahrung

Allen Gemeinden wurde zusätzlich ein persönliches Gespräch vor Ort angeboten, dies wurde von 11 Bürgermeistern bzw. Gemeindevertretern wahrgenommen. Aus diesem Gespräch haben sich viele kleine und größere Ideen auf Ortsebene ergeben. Diese sind – für diejenigen Gemeinden, in denen Gespräche geführt worden – im Anschluss an den Gemeinde-Steckbrief ungewichtet aufgelistet. Sortiert nach Handlungsfeldern finden sich diese Ideen auch größtenteils im Hauptteil des Tourismuskonzeptes unter weiteren Maßnahmenideen (Kap. 5) wieder.

Ein kurzer Hinweis auf Vermarktungspotentiale wurde aufgrund der Ortsbefahrung für alle Kommunen gegeben. Generell gilt, dass sich Vermarktungspotentiale ausschöpfen lassen, indem sich der einzelne Ort an der Gesamtentwicklung der Region orientiert und sich mittels der im Tourismuskonzept gesetzten Themen/Maßnahmen weiterentwickelt.

Im Anschluss an die Gemeinde-Steckbriefe (ab Seite 39) werden Fragebogen und die Ergebnisse einiger Fragen, der im Zuge der Erarbeitung des Tourismuskonzeptes durchgeführten schriftlichen Bürgermeisterbefragung, dargestellt.

Fläche: 17,12 km²

Einwohner: 3.697

Veranstaltungen:

- Pfingstfete Albersdorf
- Wechselnde Veranstaltungen im Kurpark
- Veranstaltungen im Ditmarsenpark
- Führungen/Veranstaltungen im Steinzeitpark

Einzelhandel und Gewerbe:

- Gewerbegebiete: Ditmarsenpark und Hogen Haid
- Mehrere Einzelhandelsbetriebe und Dienstleister
- Mehrere Supermärkte

Beschilderung:

- Radwegenetz Dithmarschen
- Innerörtliche Beschilderung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten
- 6 Wanderwege
- Reitwege
- Histour

Touristische Akteure vor Ort:

- Steinzeitpark mit Tourist-Information
- Arbeitskreis „Radwegekonzept“

Sehenswürdigkeiten:

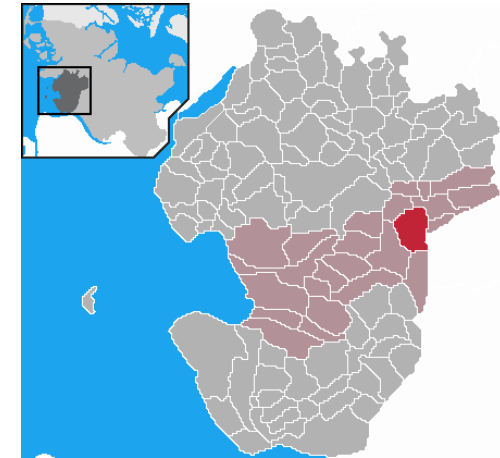
- Steinzeitpark
- Museum für Archäologie
- St. Remigius Kirche
- Grabstätten: Brutkamp

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 200 Betten
- 1 Hotel mit ca. 24 Betten
- 1 Jugendherberge mit ca. 90 Betten
- 1 Motel mit ca. 60 Betten
- Ferienhäuser/-wohnungen
- Wohnmobilstellplatz am Freizeitbad
- Mehrere Restaurationsbetriebe und Cafés

Touristische Infrastruktur:

- Tourist-Information im Steinzeitpark
- Freizeitbad
- Kurpark mit Freilichtbühne
- Wanderwege im Gieselautal
- Aussichtsturm Kaiserberg
- Bürgerhaus
- Mühlenteich mit Wassermühle



Laufende touristische Projekte:

- Steinzeitpark
- Volksfest zu Pfingsten
- einzelne Veranstaltungen im Kurpark und in der Festhalle 22

Geplante touristische Projekte:

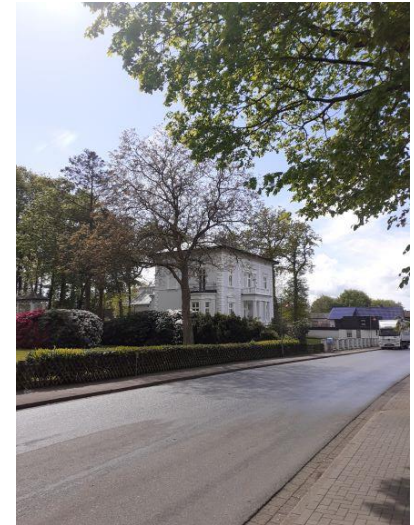
- Steinzeithaus
- [Ortskernentwicklung!]

Bürgerhaus

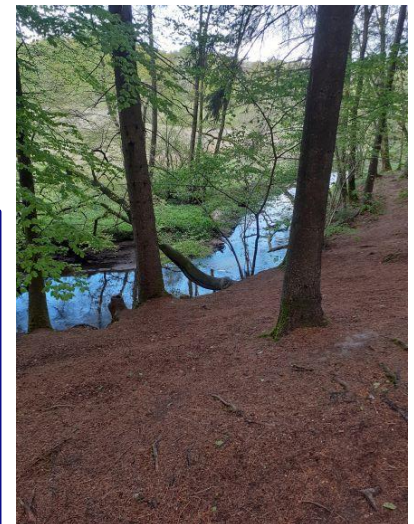


Ideen

- „Lotta“ im Ortsbild/am Ortseingang aufgreifen, Thema Steinzeit auch als Aufhänger für einzelne touristische Angebote (z.B. Ausstattung Jugendherbergzimmer), ausgehend vom Steinzeitpark Rundtour durch den Ort
- Beschilderung im Ort optimierungsfähig: zwar sehr umfangreich, dadurch jedoch für Autofahrer unübersichtlich und nicht zur schnellen Orientierung geeignet, Pflegezustand unterschiedlich, keine durchgängig einheitliche Gestaltung, Kurortschilder mit Modernisierungsbedarf
- Beschilderung vom NOK aus verbessern, Verbindung der Wegweisung mit Bildern, damit der Anreiz, „einen Abstecher zu machen“ noch größer wird
- NOK-Anbindung und Weiterleitung in den Riesewohld in die Wanderkarte aufnehmen
- Farben der Wege in der Wanderkarte direkt an die Streckenbeschreibung anfügen
- Beschilderung auf Durchgängigkeit prüfen, möglichst einheitliche Schilder verwenden
- Neuauflage Reitwege
- Möglichkeiten für Radfahrer verbessern, den Ort zu durchqueren
- Vermarktung Luftkurort über besondere Wohlfühl-/Gesundheitsangebote z.B. der Beherbergungs- und Gastronomie stärken → dies wäre auch eine Herausstellung in Mitteldithmarschen!
- Kurpark in Verbindung mit den Brahmuskampgärten setzen
- Öffnungszeiten der Gastronomien/Cafés verbessern, Absprache untereinander unterhalb der Woche?



Hotel Bess



Gieselautal



Brutkamp

Vermarktungspotentiale

- Steinzeitpark mit (über-)regionaler Anziehung und hoher Dynamik
- Idyllischer Wald (Verbindungen schaffen: in den Riesewohld, zum NOK)
- Kurortcharakter als Herausstellungsmerkmal: Wiederbelebung/Attraktivierung Kurpark

Fläche: 6,92 km²

Einwohner: 320

Einzelhandel und Gewerbe:

- Reitgeschäft
- Gardinenwasch- und -dekoservice
- Partyservice

Beschilderung:

- Radwegenetz Dithmarschen
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

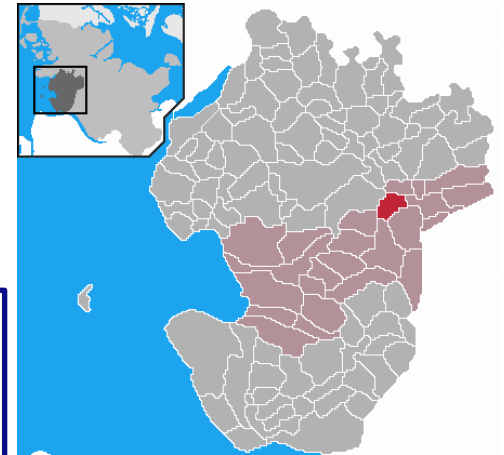
- Ca. 30 Hügel- und Steingräber
- Alte Bäume

Touristische Infrastruktur:

- E-Bike-Ladestation

Vermarktungspotentiale

- Lage nahe Albersdorf und an einer wichtigen Straßenverbindung
- Über Beschilderung Lenkung in den Ort und Sichtbarkeit z.B. der Hügelgräber verbessern
- Schönes Ortsbild



Ortsbilder

Fläche: 11,9 km²

Einwohner: 964

Veranstaltungen:

- Reitturniere

Einzelhandel und Gewerbe:

- KBA – außerschulischer Lernort
- Handwerksbetriebe
- Spargelhof
- Baumschule

Beschilderung:

- Radwegenetz Dithmarschen
- Histour



Hünengrab im OT Dellbrück

Sehenswürdigkeiten:

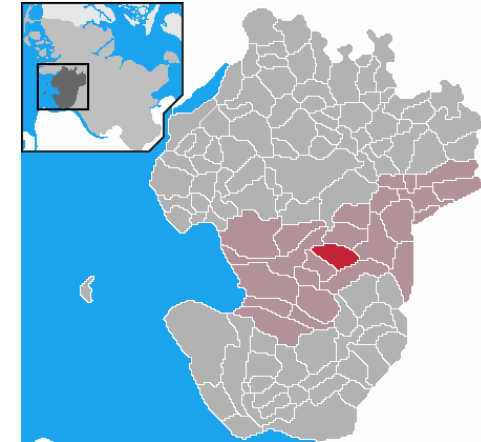
- Großsteingrab (im OT Dellbrück) und Marienburg

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 30 Betten
- Ferienhäuser/-wohnungen, Urlaub auf dem Bauernhof
- Dorfgaststätte und Grillscheune

Touristische Infrastruktur:

- Heidehof Wittenmoor mit Café (saisonal geöffnet)
- Hof Mohr (nicht öff. zugänglich)
- Denkmal mit Parkanlage
- Informationspunkt an der Bundesstraße mit guten touristischen Hinweisen



Vermarktungspotentiale

- Inwertsetzung der regionalen Vermarkter und Betriebe
- Hünengrab
- Ausschilderung von Wanderwegen
- Umgebende Landschaft, Nähe zu Meldorf

Ideen

- Verbesserung der Ausschilderung:
 - Möglichst einheitliche Gestaltung
 - Hinweisschild auf das Hünengrab in Dellbrück an der Landesstraße
 - Stärkere Lenkung der Touristen in den Ortskern über deutliche Hinweise von der Landesstraße und von Radwegeknotenpunkten aus
- Ausweisung Wanderwege v.a. Nord-/Südring und in den Dorfkern, nach Möglichkeit unter Einbindung Marienburg und einer Wanderverbindung nach Meldorf
- Schaffung eines tour. „Mit-Mach-Angebotes in der KBA“
- Vereinbarung eines „Touristentages“ in König's Gasthof: Öffnungszeiten ab Mittag, nachmittags Kaffee und Kuchen
- Schaffung eines barrierearmen Zuganges zur Park-/Denkmalanlage im Ortskern, stärkere Nutzung als Veranstaltungsort
- Eingangssituation in den Ort an den Fahrbahnverengungen noch freundlicher gestalten



Ortsplan mit Verweis auf Einrichtungen, Aussichtspunkte, Radweg



Ferienhof im OT Dellbrück



Infopunkt



Denkmal-/Parkanlage

Fläche: 22,88 km²

Einwohner: 753

Veranstaltungen:

- Bisher Mühlenführungen, bes. am Pfingstmontag (Eigentümerwechsel)
- Besonderes Vogelschießen
- Plattdeutsch-Veranstaltungen

Einzelhandel und Gewerbe:

- Atelier Lichtquell
- Milchtankstelle

Beschilderung:

- Radwegenetz Dithmarschen
- Histour

Geplante touristische Projekte:

- Einrichtung eines Radcafés in der Mühle
- Vermittlung von Kenntnissen über den ländlichen Raum
- Eine touristisch geprägte Internetpräsenz für Barlt

Sehenswürdigkeiten:

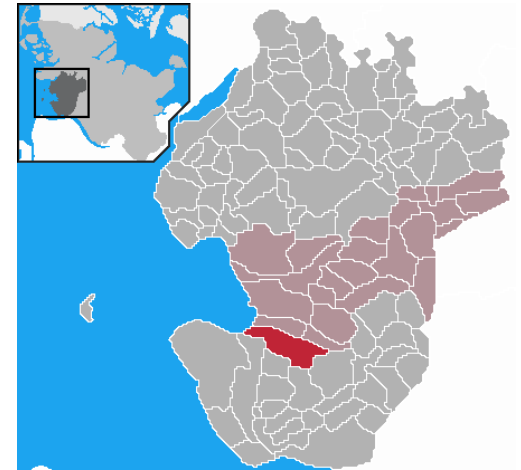
- St. Marien-Kirche mit Kirchhof
- Galerieholländer Ursula
- Gustav-Frenssen-Haus

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 20 Betten
- Ferienhäuser/-wohnungen, Pensionen
- Dorfgaststätte

Touristische Infrastruktur:

- [Führungen in der Mühle]
- Informationspunkt an der Gaststätte Harmonie
- Wanderwege vorhanden, aber nicht beschildert



Vermarktungspotentiale

- Schönes Ortsbild
- Ausschilderung von Wanderwegen
- Barlter Kleve als besonderer Naturraum
- Mühle „Ursula“

Ideen

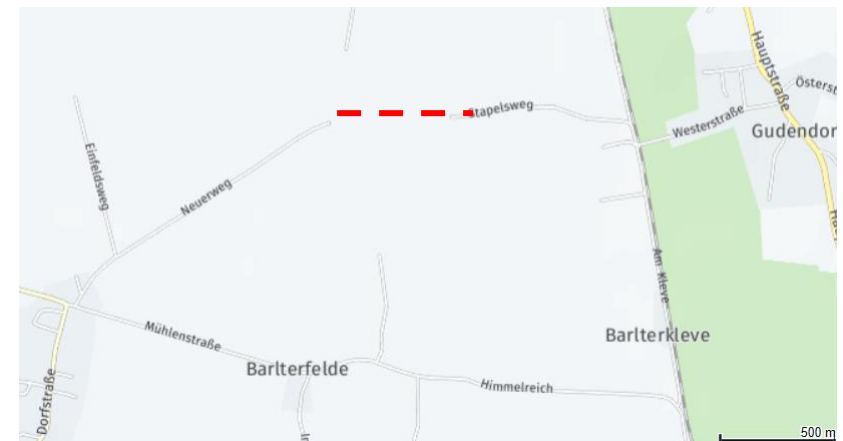
- Informationstafel an der Harmonie inhaltlich aufladen, aktuell halten und freundlicher gestalten
- Parkplatz ggf. gut sichtbar ausweisen
- Im Kreuzungsbereich Dorfstraße/Schulstraße ein Hinweis auf die Mühle
- Verweis im Ortsbild auf den Barlter Kleve als Besonderheit - Aufnahme in die Wegweisung
- Ausweisung Wanderwege am Barlter Kleve, Wanderverbindung in die Jägersburger Heide herstellen (Motto: Heide), Aufnahme in die Wegweisung und Informationstafel
- Vereinbarung eines „Touristentages“ in der Harmonie: Öffnungszeiten ab Mittag, nachmittags Kaffee und Kuchen
- Lückenschluss Wegeverbindung Barlt – Gudendorf
- Ausbau künftiges Radcafé in der Mühle als Radservicestation (mit Ladesäulen, Radverleih?, Reparaturservice)
- Übernachtungsmöglichkeiten Radfahrer für eine Nacht stärken
- Baumbestand entlang der Dorfstraßen als eine Besonderheit pflegen und erweitern → Pflanzaktionen
- Plattdeutsch-Angebote stärker für Touristen öffnen | Bewerbung



St. Marien Kirche



Ortsbild mit
Gastwirtschaft



Möglicher Lückenschluss

Fläche: 11,75 km²

Einwohner: 793

Einzelhandel und Gewerbe:
[Galerie Nordlicht; 2019 abgebrannt]

Beschilderung:
Radwege

Sehenswürdigkeiten:

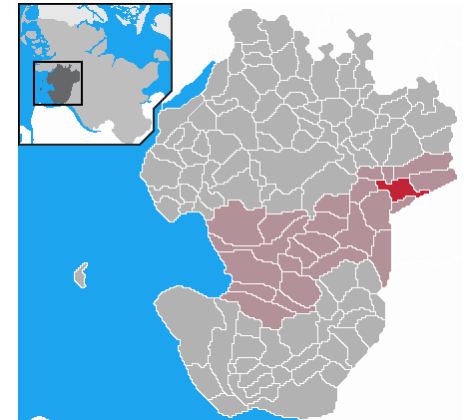
- Großsteingrab „Schalenstein“

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 10 Betten
- Ferienhäuser/-wohnungen
- Dorfgasthaus und Cafés

Touristische Infrastruktur:

- Quellenbad mit Café



Ortsbild



Quellenbad

Vermarktungspotentiale

- Ansprechendes Ortsbild
- Quellenbad mit Alleinstellungsmerkmal

Fläche: 10,09 km²

Einwohner: 310

Einzelhandel und Gewerbe:

- Hundeschule

Beschilderung:

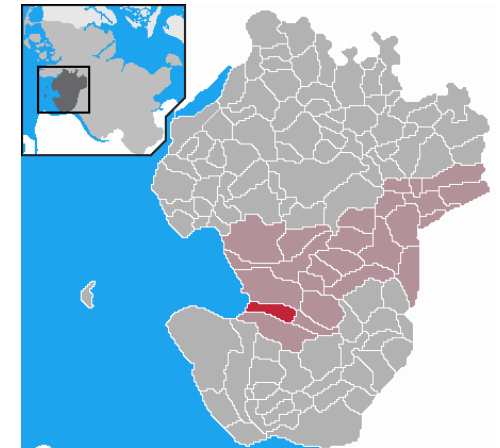
- Radwege
- Histour
- Besondere Straßenschilder

Sehenswürdigkeiten:

- Kapelle
- Kammeiche

Beherbergung & Gastronomie

- Gasthaus



Dorfteich



Kapelle mit Infotafel

Vermarktungspotentiale

- Lage an der von Gästen stark frequentierten B5 und in Nordseenähe
- Lenkung der Gäste in den Ort, bessere Beschilderung/Informationen

Fläche: 30,17 km²

Einwohner: 849

Veranstaltungen:

- Schützenfeste
- Ringreiten
- Eisfest
- Maifeuer

Einzelhandel und Gewerbe:

- Bäckerei
- Metzgerei
- Hundepension und -zucht

Beschilderung:

- Nordseeküstenradweg
- Reitpfad
- Wanderweg Jägersburger Heide
- Radwegenetz

Touristische Akteure:

- Kommunalunternehmen
Tourismusförderung Speicherkoog

Sehenswürdigkeiten:

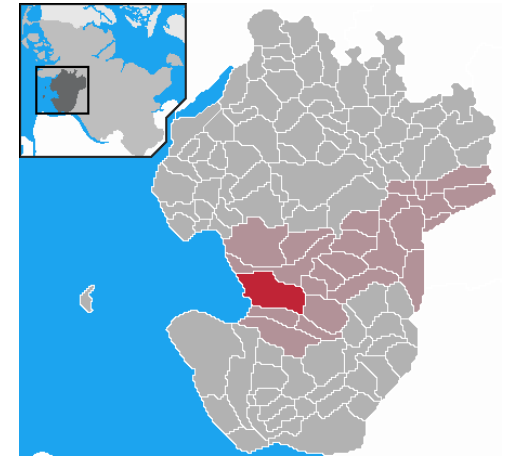
- Speicherkoog, NSG Kronenloch

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 60 Gästebetten
- Ferienwohnungen, Pensionen, Urlaub auf dem Bauernhof
- Landgasthof

Touristische Infrastruktur:

- Badestelle im Speicherkoog
- Wattwanderungen



Laufende touristische Projekte:

- Weiterentwicklung Speicherkoog

Geplante touristische Projekte:

- Anlage von Heideflächen durch das Bündnis Naturschutz

Vermarktungspotentiale

- Speicherkoog
- Lage an der touristisch hochfrequentierten B5
- Jägersburger Heide

Ideen

- Badestelle Elpersbüttel unter Wahrung der Naturschutzbelange an die Erfordernisse anpassen: moderne Ausstattung, naturnahe Wohnmobilstellplätze, Optimierung Kiosk- und Sanitärgebäude
- Infotafel im Ort aktualisieren/modernisieren
- Ladenverkauf der Metzgerei nach Möglichkeit wieder aktivieren
- Jägersburger Heide thematisch mit dem Barlter Kleve verknüpfen (Thema Heide!), Rad- und Wanderwegeverbindung stärken, Ausschilderung im Ort!
- Aus- und Beschilderung Wanderparkplatz in Elpersbüttelerdonn verbessern (aus Meldorf kommend Seite des Parkplatzes angeben und Einfahrtsschild für Autofahrer sichtbar aufstellen, direkte Beschilderung Wanderparkplatz und Übersicht über die Wege in der Jägersburger Heide ergänzen)
- Parkplatz an der Feuerwehr als öffentlichen Parkplatz bereits an der B5 ausschildern, Hinweisschild auf Information besser und früher sichtbar machen
- Angebot Landgasthof auch auf Einzeltouristen ausrichten (1 Tag pro Woche o.ä.)
- Verbesserung Wirtschaftswege in Elpersbüttelerdonn



Infotafel



Badestelle Elpersbüttel im Speicherkoog



Grundschule

Fläche: 13,52 km²

Einwohner: 766

Veranstaltungen:

- Heimatfest
- Fest am Mittelpunkt Dithmarschens

Beschilderung:

- Radwegenetz Dithmarschen
- Histour



Ortseingang

Sehenswürdigkeiten:

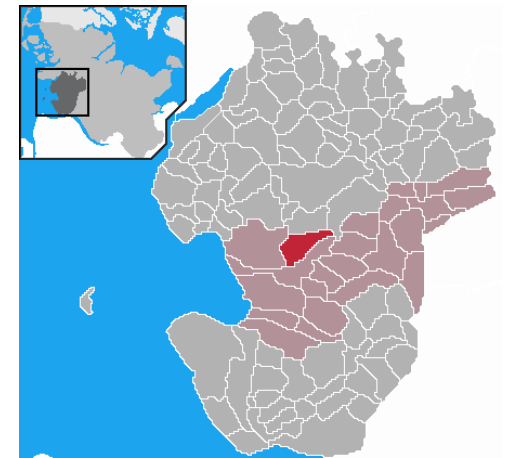
- Dusenddüwelswarf mit Infopavillon
- NSG ehemaliger Fieler See
- Klimabaum am Mittelpunkt Dithmarschens

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 10 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser

Geplante touristische Projekte:

- Angebotsverbesserung rund um Dusenddüwelswarf und Mittelpunkt Dithmarschens



Vermarktungspotentiale

- Dusenddüwelswarf als Alleinstellungsmerkmal
- Lage unweit der touristisch hochfrequentierten B5

Ideen

- Dusenddüwelswarf im Ortsbild Epenwördens sichtbar machen, Wegweisung, Hinweis am Ortseingang
- Für den Gesamteindruck Mülleimer an der Picknickstelle Dusenddüwelswarf austauschen oder mit Holz verkleiden, historischen Ziehbrunnen auch als solchen kenntlich machen
- Am Mittelpunkt Dithmarschens „Geschichte“ zum Klimabaum erzählen: was ist das?, warum?, welcher Baum? Verknüpfung mit Aktionen: jedes Jahr Pflanzung eines weiteren (besonderen?) Baumes, Verknüpfung ggf. auch mit dem Klimapark in Meldorf (Radwegverbindung mit Klimabäumen?!)
- Ausschilderung zum Mittelpunkt Dithmarschens über Radwege von Meldorf kommend nicht gegeben → anpassen!
- Ähnlich Passionsspiele in Oberammergau, jährliche Aufführung Theaterstück zum Geburtstag der Schlacht bei Hemmingstedt



Mittelpunkt Dithmarschens



Dusenddüwelswarf - Infopavillon

Fläche: 6,04 km²

Einwohner: 400

Veranstaltungen:

- Oldtimertreffen

Einzelhandel und Gewerbe:

- Gänsemarkt

Beschilderung:

- Nordsee-Radwanderweg
- Wanderwege
- Reitwege
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

- NSG Balter Kleve/Klevhang
- Gedenkstätte Gudendorf
- Reethäuser
- Gänsemarkt

Beherbergung & Gastronomie:

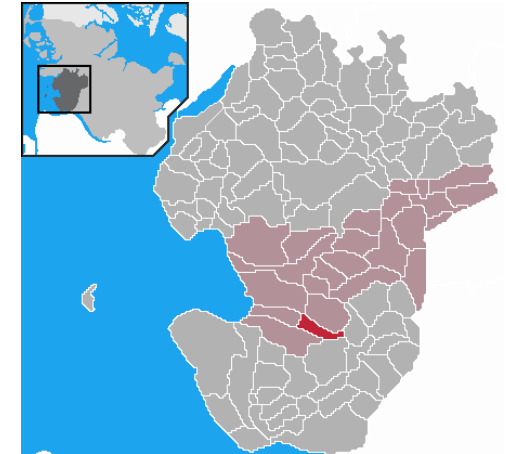
- Insgesamt ca. 10 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Gastwirtschaft bis Mitte 2020

Touristische Infrastruktur:

- Gänsemarkt

Geplante touristische Projekte:

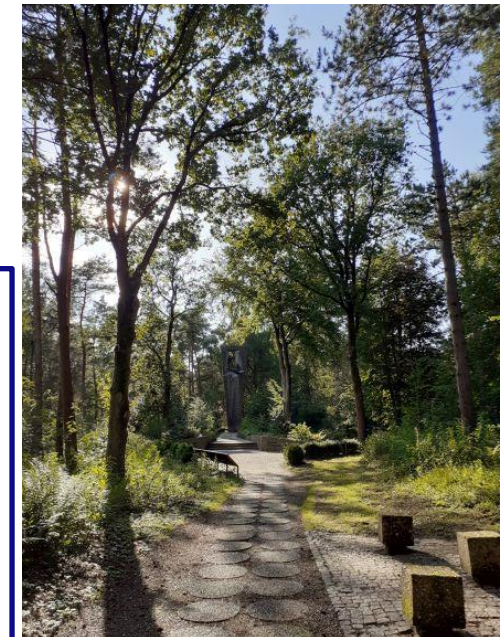
- Neuer, erweiterter Flyer zur Gedenkstätte



Dithmarscher Gänsemarkt

Vermarktungspotentiale

- Gänsemarkt als besonderer Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste
- Balter Kleve/Gudendorfer Wald als Wandergebiet erschließen



Gedenkstätte

Fläche: 0,39 km²

Einwohner: 98

Veranstaltungen:

Einzelhandel und Gewerbe:

- Mehrere Ponyhöfe



Ortseinfahrt

Sehenswürdigkeiten:

- Hügelgrab
- Ehrenmal

Beherbergung & Gastronomie

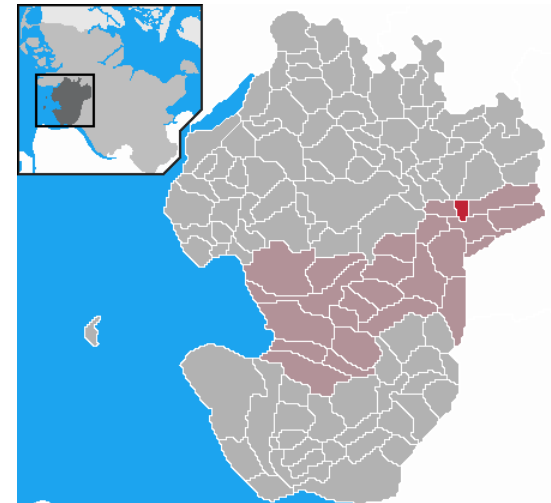
- Keine

Touristische Infrastruktur:

- Infopunkt an der Hauptstraße mit Rastmöglichkeit

Beschilderung:

- Radwegenetz

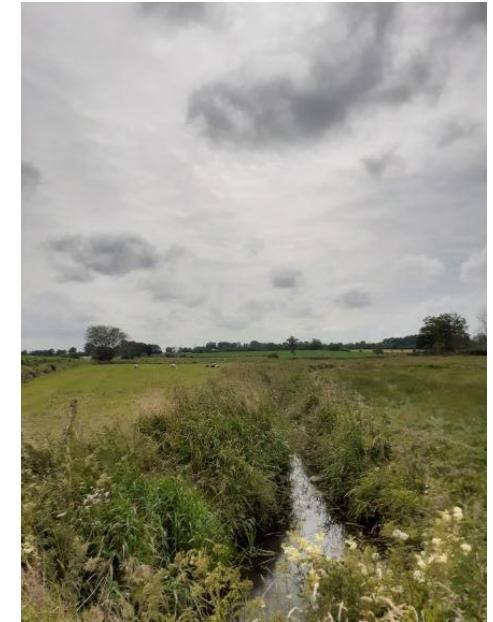


Vermarktungspotentiale

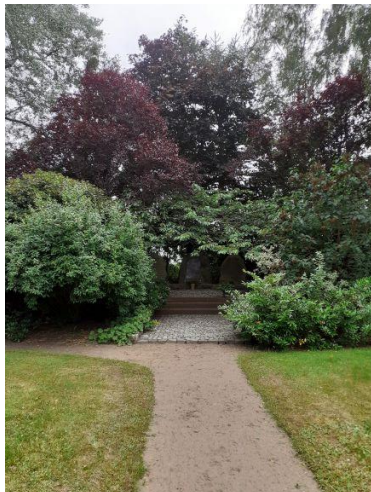
- Stärkung Direktvermarktung
- Umnutzung ehemaliger landwirtschaftlicher Gebäude zu Ferienwohnungen
- Öffnung der Pony-/Pferdehöfe für Tourismus

Ideen

- Verbesserung der Ausschilderung:
 - Möglichst einheitliche Gestaltung
 - Verweise auf Radverbindungen abseits der Hauptstraße/Ausschilderung Routen
- Ggf. gebündeltes Angebot und Vermarktung der regionalen Produkte
- Überdachung/Pavillon auf der Dorfweiese, ggf. Einrichtung eines auch touristisch nutzbaren Picknickplatzes
- Radweg an der Verbindung nach Wrohm → Ermöglichung besserer Rundtouren
- Geplante Vernässung des Moores auch touristisch nutzen:
 - Rundweg ausschildern, Einbezug Alter Karkhof, (für Rad und Wandern) und im Ort darauf hinweisen
 - Rastplätze/Bänke
 - Infos zum Projekt und zu besonderer Flora und Fauna
- Beschilderung Hügelgrab und Ehrenmal



Umgebung



Ehrenmal



Bushaltestelle mit Infotafel



Fläche: 15,89 km²

Einwohner: 479

Einzelhandel und Gewerbe:

- Küchengeschäft

Beschilderung:

- Radwegenetz des Kreises
- Wanderwege
- Reitwege

Sehenswürdigkeiten:

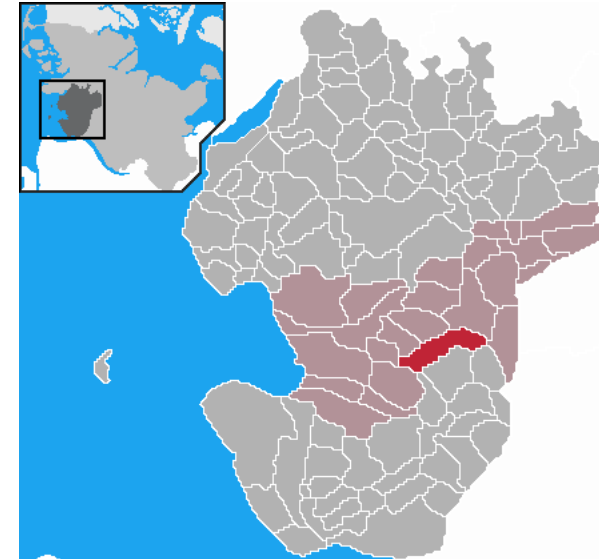
- Windmühle
- Kreisforst
- Krumstedter Moor

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 15 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser, Urlaub auf dem Bauernhof
- Gastwirtschaft
- Zwei (spezialisierte) Cafés

Touristische Infrastruktur:

- Eselhof Krumstedt



Geplante touristische Projekte:

- Wander-/Radweg durch die Windberger Niederung

Vermarktungspotentiale

- Stärkung Cafés und Gastwirtschaft
- Schönes Ortsbild
- Lage am NOK

Gastwirtschaft

Fläche: 21,25 km²

Einwohner: 7.214

Veranstaltungen:

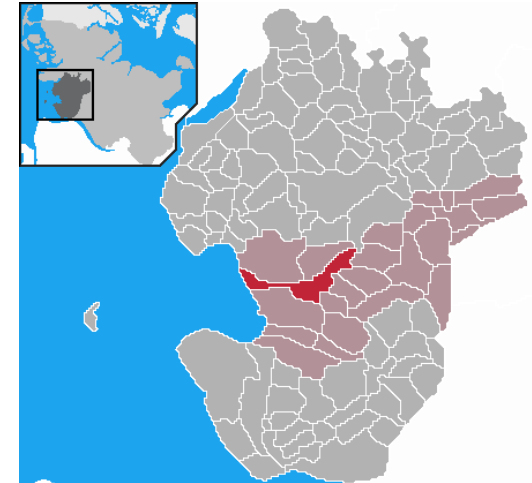
- (Sommer-)Konzerte im Meldorfer Dom | Schleswig-Holsteinisches Musikfestival
- Meldorf-Woche mit verschiedensten Veranstaltungen
- Meldorfer Kulturbonsche
- Kohlvergnügen
- Rosentage im Landwirtschaftsmuseum
- Apfeltage
- Kunstgriff
- Markttreiben
- Frequenzen
- Meldorf Summer Open Air
- Videotage?
- Hafenfest
- Kunst& Krempel
- Blumenmarkt
- Faire Woche
- Weihnachtsmärkte

Sehenswürdigkeiten:

- Meldorfer Dom
- Dithmarscher Landesmuseum
- Landwirtschaftsmuseum mit Bauernhaus und Rosengarten
- Altes Pastorat mit Museumsweberei
- Mineralienkeller und Löffelarium
- Uhrenmuseum
- Friedhof mit Gedenksteinen und altem Baumbestand
- Domgoldschmiede
- Mühlen

Vermarktungspotentiale

- Kulturangebote als Herausstellungsmerkmal
- Konsequente Nutzung citta slow-Konzept
- Stärkung Fahrradtourismus
- Einbezug Umgebung (+ Speicherkoog) in Vermarktung und ggf. auch Ortsbild



Natur

- Speicherkoog

Laufende touristische Projekte:

- Weiterentwicklung Speicherkoog
- Klimapark
- Nationalpark-Partnerschaft
- Stadtführungen, Hafenfest, Kohlvergnügen, Markttreiben, Frequenzen, Kulturbonsche
- [citta slow]

Geplante touristische Projekte:

- Neuplanung Hotel (ausreichend für Busgruppen)
- Wohnmobilstellplätze innenstadtnah (zwischenzeitlich errichtet)
- Kanuanleger

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 140 Betten in 2 Hotels, Ferienwohnungen und Pensionen
- Hotels: Zur Linde und Dithmarscher Bucht
- Diverse Cafés und Restaurants

Touristische Infrastruktur:

- Bahnhof
- Tourist-Information am Nordermarkt
- Innenstadt/Fußgängerzone
- Stadtführungen:
 - Kulturhistorisch
 - Kulinarisch
 - Kinder-Stadführung
 - Nachtführung
 - Thematisch speziell: Carsten Niebuhr, Rund um den Wochenmarkt, Sonntagsführung, auf Platt, Hebammen, Barbieri und Ärzte, Kul(t)inarisch zum Konzert, Domgeflüster, weitere Sonderführungen
- NABU-Führungen und Angebote der Wattführergemeinschaft
- Hallen- und Freibad
- Seglerhafen und Mielebecken zum Surfen
- Kino
- Dithmarschen-Halle/Erheiterung und Ditmarsia
- Badestellen im Speicherkoog, Meldorfer Hafen, Wohnmobilstellplätze
- Mielepark
- Skulpturen (siehe kunst-sh.de)
- Stadtbücherei
- Kulturkneipe Bornholt

Beschilderungen:

- Radwege
- Wanderwege
- Naturlehrpfad
- Histour

Zertifizierungen:

- Nationalpark-Partner
- Fairtrade-Stadt
- Cittaslow

Einzelhandel und Gewerbe:

- Fachgeschäfte in der Innenstadt
- Laden der Stiftung Mensch



Gehstraße

Ideen

- Verbesserungen für Radfahrer:
 - Radwegverbindungen in die und in der Innenstadt optimieren, z.B.
 - Anschluss aus dem Speicherkoog kommend zum Dom verbessern (Beschilderung fehlt, ungünstige Querung der B5, Wegebeläge schlecht)
 - Anbindung Nahversorgungszentrum Aldi/Edeka über Radwege schaffen/optimieren (u.a. Wegeführung unter der Stadtbrücke),
 - „Meldorf von allen Seiten“ Radrundweg um Meldorf ermöglichen mit notwendigen Lückenschlüssen
 - In der Innenstadt Radverkehr im Schritttempo ermöglichen
 - In Neubaugebieten Radspur auf der Straße vorsehen, die unabhängig von geschwindigkeitsreduzierenden Fahrbahnmaßnahmen ist (z.B. Hemmgebiet!)
 - Lückenschlüsse, z.B.
 - entlang der Miele B5 bis Heseler Weg (Nutzung des Naturlehrpfades auch für Radfahrer ermöglichen)
 - Richtung Epenwörden, über die Nordermiele zum Klampwehr
 - Erreichen „Niebuhrslust“ per Fahrrad praktisch nicht möglich (Wegbelag)
- Prinzip essbare Stadt ausweiten auf gemeinsame Aktionen, z.B. „Saftpressen“
- Wohnmobilstellplätze weiter oder an anderer Stelle aufwerten (Hecken zur Abschirmung, Ver- und Entsorgung)
- Touristische Hinweise auf Meldorf und seine Angebote am Sperrwerk
- Erscheinungsbild der Tourist-Information verbessern, ständig zugänglichen Informationspunkt schaffen
- Öffnungszeiten Öffentliches WC verbessern
- Ortseingangssituationen freundlicher und übersichtlicher gestalten (einheitliche Verwendung Schilder/Fahnen, Bepflanzung o.ä.)
- Barrierefreiheit in der Innenstadt als Dauerthema forcieren
- Naturkundliche oder historische Führungen in die Umgebung anbieten



Tourist-Information



Klimapark

Nindorf

Fläche: 8,75 km²

Einwohner: 1.140

Veranstaltungen:

Einzelhandel und Gewerbe:

- Hofläden/Direktvermarkter
- Fitnessstudio
- Schlachtere

Beschilderung:

- Radwege
- Wanderwege
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

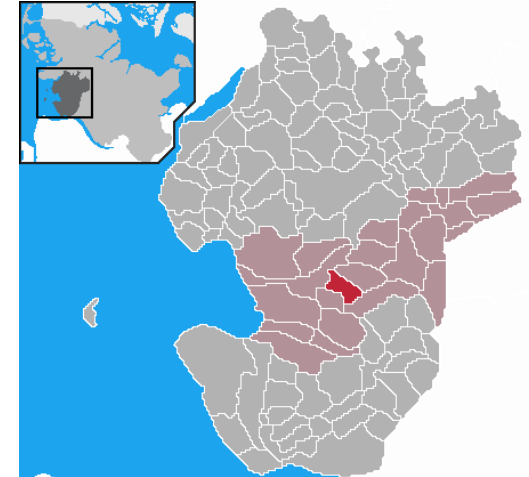
- Naturdenkmal Engelsberg
- Hügelgräber
- Süderlandweg (alter Viehweg zwischen Meldorf und Itzehoe/Hamburg)

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 10 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Gastwirtschaft und Fischrestaurant

Touristische Infrastruktur:

- Großer Spielplatz (Nindorfer Spieleland)
- Direktvermarkter



Restaurant
Lust auf
Me(h)er

Vermarktungspotentiale

- Meldorfnahe Lage
- Inwertsetzung durch Direktvermarkter, z.B. Hof Krogmann, Hof Timm
- Stärkung der Gastwirtschaften

Fläche: 34,1 km²

Einwohner: 613

Veranstaltungen:

- jährliche Wattenpolonaise mit Musik und Kaffeetafel
- Vereinsveranstaltungen (traditionelles Ringreiten, Schützenfest, Boßelveranstaltungen, Feuerwehrfeste, Erntedank-Feste)

Einzelhandel und Gewerbe:

- Hofladen/Direktvermarkter

Beschilderung:

- Radwege
- Wanderwege
- Reitwege
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

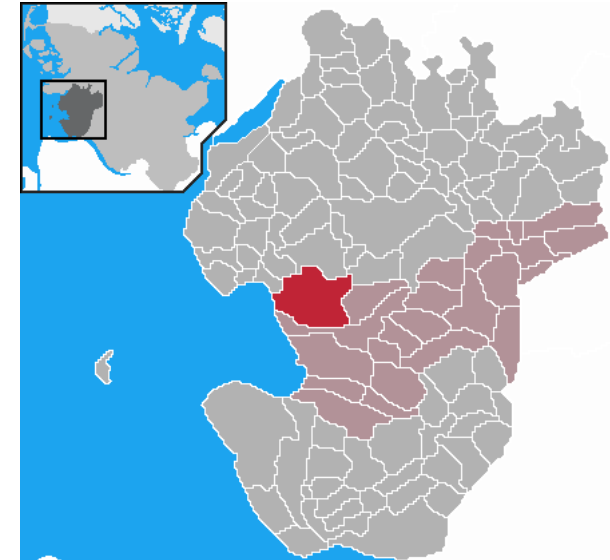
- Speicherkoog/NSG Wöhrdener Loch
- Badestrand am Weltnaturerbe Wattenmeer
- Modellflugplatz
- Mühle Thalingburen („Juliane“)

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 20 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Urlaub auf dem Bauernhof
- Ferienwohnungen in alten Bauwagen
- Privater Campingplatz
- Gaststätte

Touristische Infrastruktur:

- Badestelle mit Kiosk und Spielplatz
- Wattführungen/-wanderungen
- Kultur.Windmühle.Juliane



Geplante touristische Projekte:

- Weiterentwicklung Speicherkoog

Vermarktungspotentiale

- Badestelle Nordermeldorf
- Lage an der Nordsee
- Kultur.Windmühle.Juliane und ihre Veranstaltungen



Badestelle Nordermeldorf im Speicherkoog

Fläche: 11,27 km²

Einwohner: 327

Einzelhandel und Gewerbe:

- Wasserwerk

Beschilderung:

- Wanderwege im Riesewohld
- Radwege



Fünffingerlinde

Sehenswürdigkeiten:

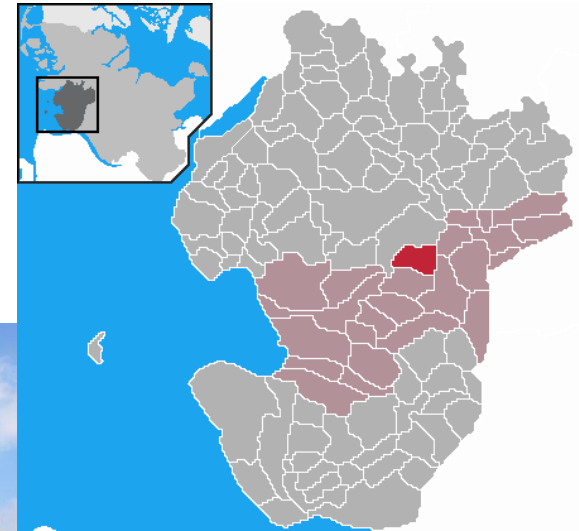
- Riesewohld mit Fünffingerlinde

Beherbergung & Gastronomie

- Ferienwohnungen/-häuser



Reetdachhaus im Ort



Vermarktungspotentiale

- Waldreiche Gegend: Riesewohld als Besonderheit (im Ort sichtbar machen: Beschilderung! Erschließung für Wanderer)

Fläche: 13,95 km²

Einwohner: 251

Einzelhandel und Gewerbe:

- Hundeschule
- Reit- und Kutschbetrieb

Beschilderung:

- Radwege
- Wanderwege
- NOK-Route
- Histour

Touristische Akteure:

- Offenbütteler Moorverein e.V.

Sehenswürdigkeiten:

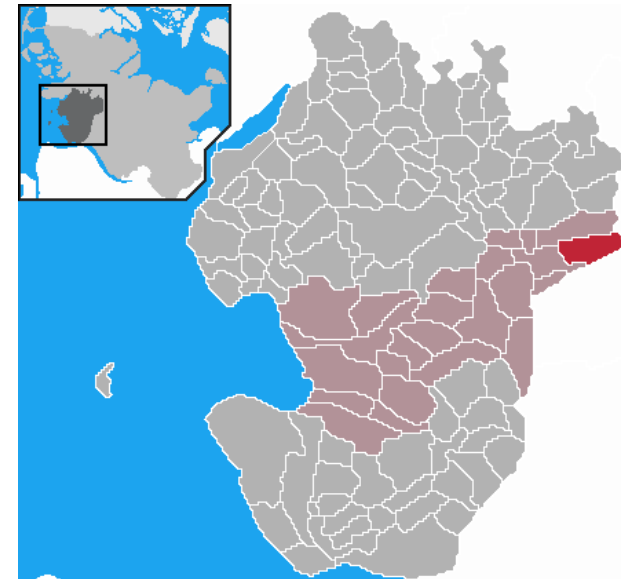
- Offenbütteler Moor
- Gieselau und Nord-Ostsee-Kanal
- Knickharfen

Beherbergung & Gastronomie

- Insgesamt ca. 35 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Hofcafé, Pizzalieferservice
- Kulturhuus (nur für Feiern mietbar)

Touristische Infrastruktur:

- Führungen mit Planwagen oder zu Fuß durch das Offenbütteler Moor
- Moorhexe und Kräuterfrau (mit Verkostungen!)



laufende touristische Projekte:

- Moortouren



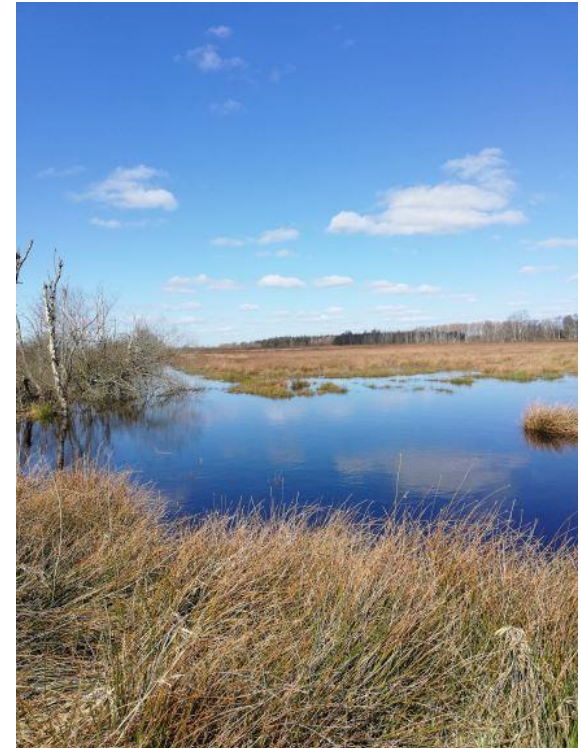
In Thode's Bauernhofcafé

Vermarktungspotentiale

- Offenbütteler Moor und Moortouren
[Kombinationsangebot Planwagenfahrt, Kaffee und Kuchen im Bauernhofcafé, Moorrundgang mit Moorhexe und ihren Erläuterungen, Verkostung von Selbsthergestellten mit einer Kräuterfrau einzigartig für die Gemeinden im Amt]

Ideen

- Verbesserung der Sichtbarkeit des Offenbütteler Moores im Dorf:
 - Hinweis am Ortseingang („Moordorf“ oder Aufstellen einer Moorhexe am Ortseingang)
 - Infotafel mit Erläuterung der Geschichte und der Besonderheiten des Offenbütteler Moores
 - Wegweisung
- Verbesserung der Beschilderung
 - Hinweise vom NOK aus
 - Möglichst einheitliche Gestaltung
 - Freischneiden der Schilder
- Radweg an der Kreisstraße zwischen Offenbüttel und Bunsöh einrichten
- „Hexennachfolge“ klären; im Zweifelsfall Alternativenanbieter oder auch -angebote für die Moortouren suchen, um das Produkt langfristig auf sichere Beine zu stellen
- Außengelände Kulturhuus freundlicher gestalten
- Verkauf regionaler Produkte vom Moor ausweiten (TI Mitteldithmarschen?!)



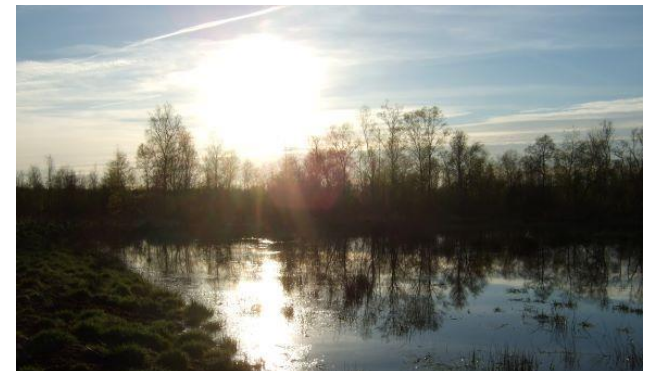
Offenbütteler Moor
Fotos von Anke Volkmann



„Moorhexe und Kräuterfrau“
Foto von Anke Volkmann



Regionale Produkte



Fläche: 17,09 km²

Einwohner: 411

Einzelhandel und Gewerbe:

- Reitgeschäft
- Angelgeschäft
- Tee- und Gewürzversand

Sehenswürdigkeiten:

- [Gieselaukanal und] Eider
- Gedenkstätte für russische Kriegsgefangene

Beherbergung & Gastronomie

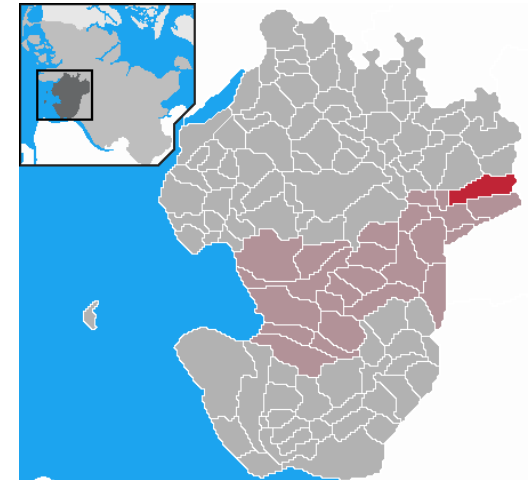
- Keine Angaben

Touristische Infrastruktur:

- Angelplätze

Beschilderung:

- Radwege
- NOK-Route
- Histour



Gieselaukanal

Vermarktungspotentiale

- Lage an der Eider und nahe Gieselaukanal und NOK (sichtbar machen: Informationen und Beschilderung anbieten)



Ortsbild

Fläche: 13,39 km²

Einwohner: 699

Veranstaltungen:

- Sportwoche

Einzelhandel und Gewerbe:

- Molkerei/Feinkäserei Sarzbüttel mit Verkauf
- Bäckerei
- Tierarzt
- Omnibusbetrieb
- Handwerksbetriebe

Beschilderung:

- Radwege
- Reitwege

Touristische Akteure:

- Sportverein Sarzbüttel

Sehenswürdigkeiten:

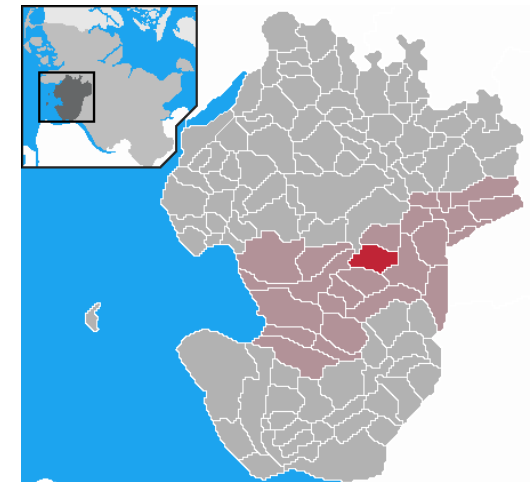
- Kapelle
- Geestrücken, Wald und Moore
- Nord-Ostsee-Kanal

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 10 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Gasthof

Touristische Infrastruktur:

- Sport- und Bogenschießanlage
- Hofgalerie Klaus Augustin
- [Dorfgemeinschaftshaus]
- Spielplätze mit Hütte



(Grill-)Hütte

Vermarktungspotentiale

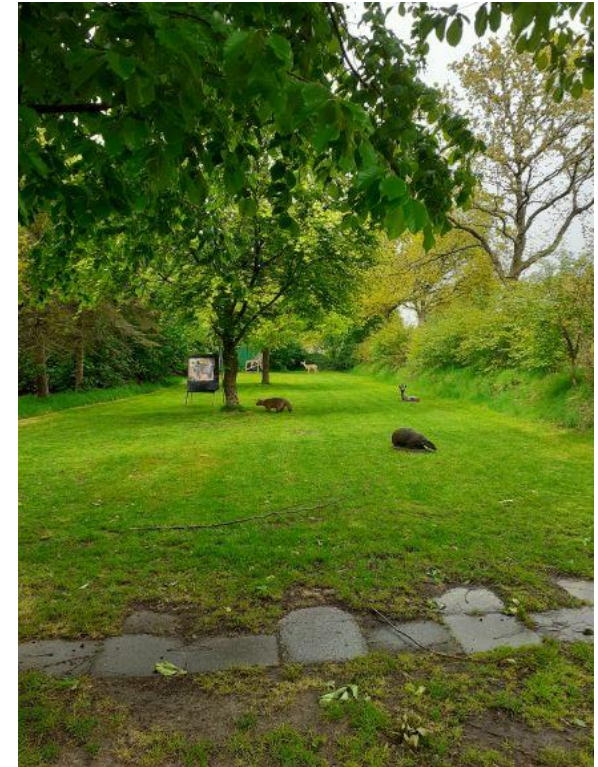
- Meierei Sarzbüttel und Bogenparcours mit Alleinstellungsmerkmal
- Erschließung Wald in Ortsnähe

Ideen

- Meierei stärker als Herausstellungsmerkmal im Ortsbild verankern
 - Ortseingangssituation („Käsedorf Sarzbüttel“)
 - Hinweisschild an der Landesstraße
- Größere Verkaufsflächen und regelmäßige Führungs-/Verkostungsangebote („Käsehäppchentag“) in der Meierei wären wünschenswert
- Verbesserung der Radwege, insbesondere Sarzbüttel – Bargenstedt
- Öffnung des vorhandenen Bogensport-Parcours für Besuchergruppen und/oder besondere Veranstaltungen
- Ausbau und Belebung des Dorfmittelpunktes am Lindenhof durch Begrünung, Bänke, Spielgeräte
- Verbesserung der Öffnungszeiten des Lindenhofs („Touristentag“) Öffnung ab 11 Uhr, Kaffee- und Kuchenangebot im Außenbereich o.ä.
- Beschilderung für den unkundigen Besucher verbessern
- Waldgebiet zwischen Sarzbüttel und Röst erschließen für Wanderer/Spaziergänger



Lindenhof



Bogenschießparcours

Fläche: 18,16 km²

Einwohner: 1.235

Veranstaltungen:

- NOK-Romantika
- Trecker-Treck
- Rosentage

Einzelhandel und Gewerbe:

- Bäcker
- Tankstelle
- Arzt

Beschilderung:

- Radwege
- Wanderwege
- Reitwege
- NOK-Route
- Themenroute Elends-Moor
- Histour

Touristische Akteure:

- Touristikverein Schafstedt

Sehenswürdigkeiten:

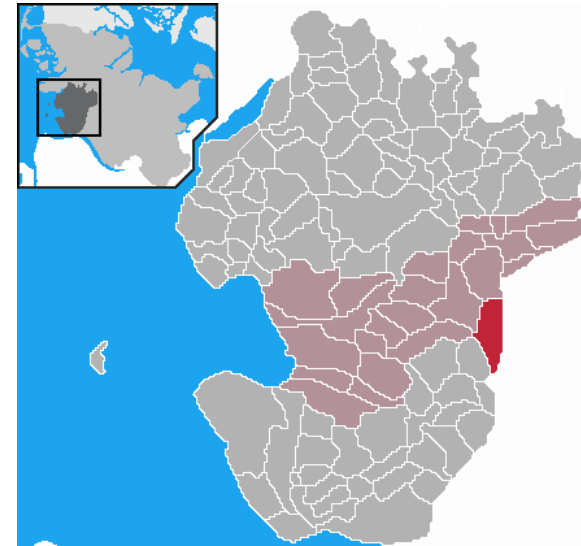
- Gemeindewahrzeichen Alte Eiche und alte Schirmkiefer
- SchaBenHo-Stein
- Zahlreiche Hügelgräber
- Kulturdenkmal Wohnhaus Hauptstr. 7
- Nord-Ostsee-Kanal und Fähre
- Rosen-Schaugarten
- Moore
- Kirche

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 72 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Pensionen
- 2 Gastwirtschaften, ein Café, Imbiss
- (Fahrradherberge Bornholt)

Touristische Infrastruktur:

- Schwimmbad
- Beachvolleyballplätze
- Boule-Platz
- Tennis- und Fußballplätze
- Schießstand, Soccerfeld
- Grillhütte
- 2 Reiterhöfe



laufende touristische Projekte:

- Aufstellung einer E-Säule
- Jährlicher Weihnachtsmarkt
- [Sommerfest wurde eingestellt]

Vermarktungspotentiale

- Kristallisationspunkt touristischer Angebote
- Lage am NOK
- Gastronomiebetriebe und Rosenschaugarten

Ideen

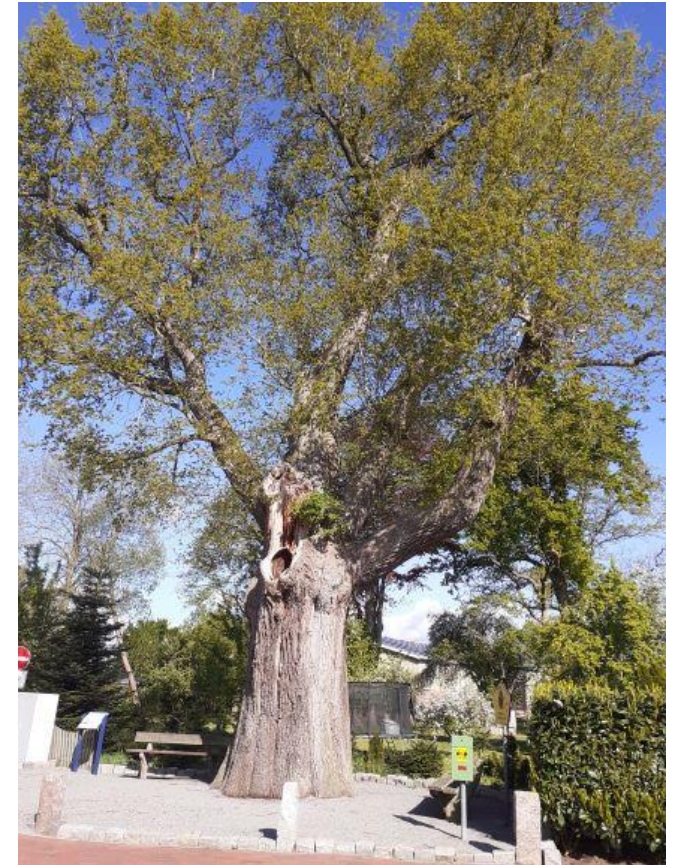
- Rosengarten über (zweitweise) Gastronomie aufwerten und mit dem Ort verknüpfen
- Am NOK Hinweis auf Schafstedt als Ort (Sehenswürdigkeiten, Gastronomie etc.), nicht nur auf die Vermieter der Gemeinde
- Beschilderung im Ort optimieren:
 - Optisch vereinheitlichen
 - Modernisieren/aktualisieren (z.B. Infopunkt im Ort und am Gedenkstein Doppeleiche)
- Zusammenarbeit des Touristikvereins mit region:meldorf aktiv verstärken, ggf. Aufgabenteilung
- Zugänglichkeit alte Schirmkiefer ermöglichen (Zuwegung über's Feld, Rastplatz?!)



Kerzenhof-Café



Rosengarten



Alte Eiche



Infotafel
im Ort

Fläche: 5 km²

Einwohner: 74



Ortsansicht

Sehenswürdigkeiten:

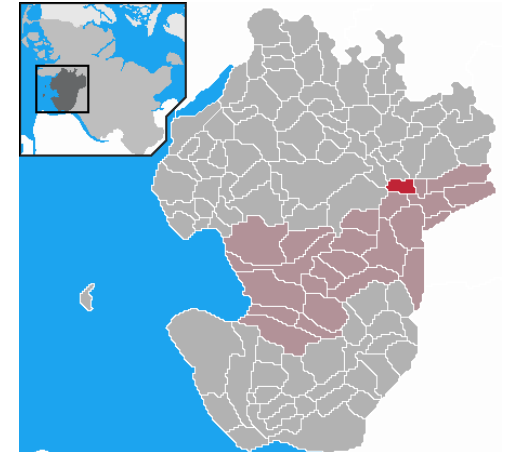
- Geest mit höchster Stelle in Dithmarschen (LSG)
- Hügelgräber

Beherbergung & Gastronomie:

- Keine Angabe

Beschilderung:

- Radwege



Vermarktungspotentiale

- Umgebung
- Hügelgräber (Beschilderung fehlt!)

Fläche: 19,36 km²

Einwohner: 674

Einzelhandel und Gewerbe:

- Tierheim
- Jobst und Anna Wichern Stiftung
- Fischzucht Hollenborn
- Porzellandiele

Beschilderung:

- Radwege
- Histour

Touristische Infrastruktur:

- Pferdepenion Janushof
- Infopunkt



Hollenborn

Sehenswürdigkeiten:

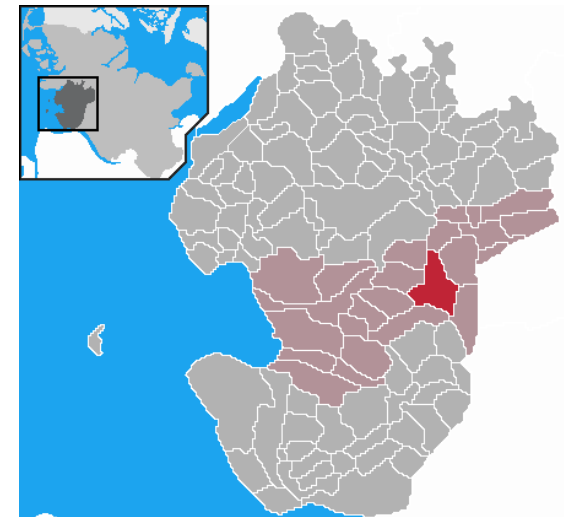
- Hügelgräber, z.B. Harkestein und Hügelgräberfeld
- Reste der Marienburg
- Miele, Gieselau, Riesewohld und Moore

Beherbergung & Gastronomie:

- Ferienwohnungen/-häuser



Infopunkt



Vermarktungspotentiale

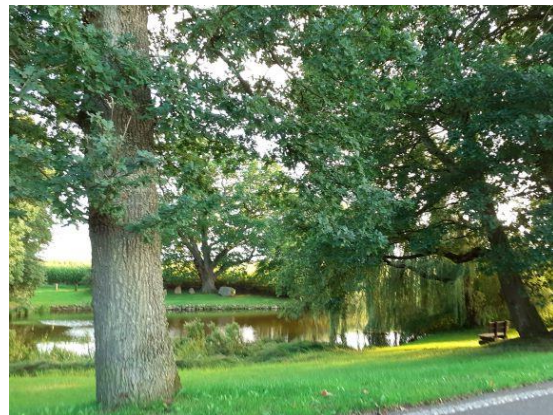
- Fischzucht Hollenborn: Direktvermarktung in Verbindung mit Umweltbildung möglich
- Hügelgräber (Beschilderung im Ort!)
- Umgebung, Waldgebiete erschließen

Fläche: 4,59 km²

Einwohner: 85

Beschilderung:

- NOK-Route



Dorfteich



Infopunkt

Sehenswürdigkeiten:

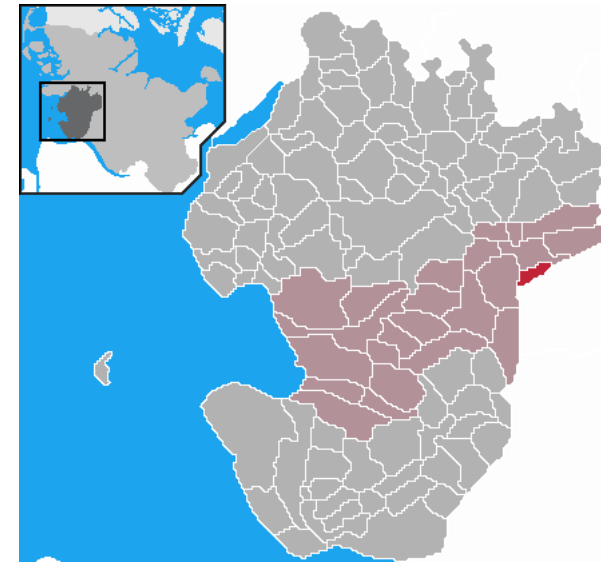
- Gieselau und Nord-Ostsee-Kanal
- Hügelgrab
- Alter Ochsenweg und Fallohfurt
- Alter Bahndamm

Beherbergung & Gastronomie

- Ferienhof



Blick zum NOK



Vermarktungspotentiale

- Lage am NOK (Beschilderung anpassen!)
- Schönes Ortsbild

Fläche: 17,31 km²

Einwohner: 795

Veranstaltungen:

- Rolandreiten am Pfingstsonntag
- Osterfest

Einzelhandel und Gewerbe:

- Kleiner Dorfladen
- Therapeutisches Reiten

Beschilderung:

- Radwege
- Wanderwege
- Reitwege
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

- Heilig-Kreuz-Kirche
- Windmühle
- Grab von Gustav Frenssen auf dem Wodansberg
- Pilgerpfad Jakobsweg

Beherbergung & Gastronomie:

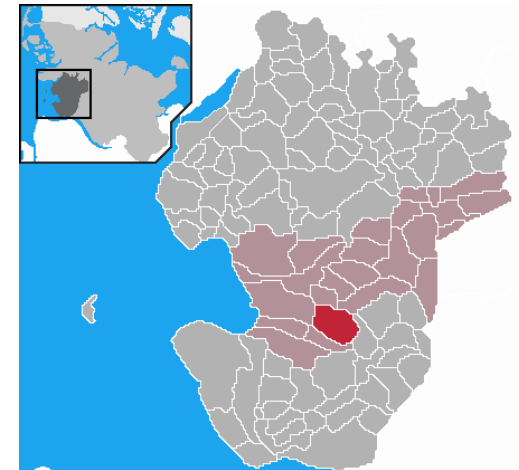
- Insgesamt ca. 12 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Gasthof

Touristische Infrastruktur:

- E-Bike-Ladestation an der Kirche
- Informationspunkt im Ort

Themenroute:

- Dithmarscher Jakobsweg



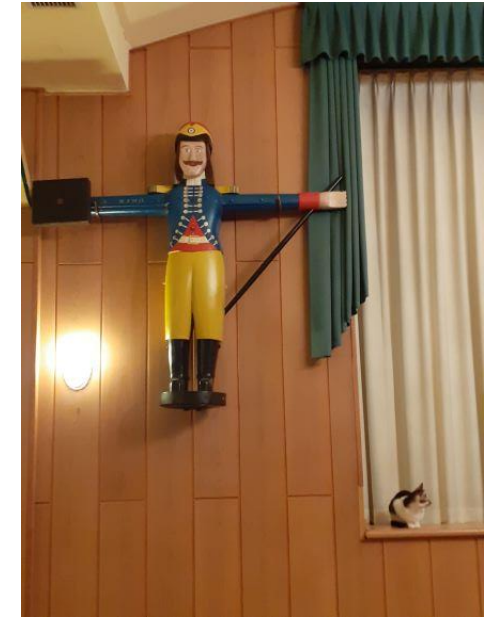
Heilig-Geist-Kirche

Vermarktungspotentiale

- Lage am Pilgerweg und Bedeutung als Wallfahrtsort
- Rolandreiten

Ideen

- Besonderheit „Wallfahrtsort“ sichtbar machen
 - Auf der Beschilderung, besonders an den Ortseingängen
- Verankerung des Rolands im Ortsbild (Figur (Doppelgänger!) an den Ortseingängen oder in den Ortszentren), dauerhafte Hinweise auf das Rolandreiten
- Gastwirtschaft als touristisches Tagesverpflegungsangebot ausbauen, z.B. zunächst Vereinbarung eines „Touristentages“ in der „Zur Linde“: Öffnungszeiten ab Mittag, nachmittags Kaffee und Kuchen, ggf. abstimmen mit Öffnungszeiten des kleinen Ladens im Ort
- Kleine Parkanlage am Schulwald (Ortsausgang Richtung Wolmersdorf) als Rastplatz für Radfahrer aufwerten, überdachte Schutzhütte, Fahrradständer
- Wanderwegemarkierung wieder vervollständigen und eine zugehörige Karte erstellen
- Nutzung Süderau für Kanus/Elektroboote Richtung Meldorf?
- Beschilderung aktualisieren
- Förderung des Angebotes von Reiterferien



Rolandfigur in der Gastwirtschaft



Infopunkt

Tourismuskonzept Mitteldithmarschen | © inspektour 2020 | Anhang 2 | Steckbriefe der Kommunen & Auswertung Bürgermeisterbefragung



Süderau bei Windbergen



Dorfplatz vor der Kirche

Wolmersdorf

Fläche: 6,11 km²

Einwohner: 316

Beschilderung:

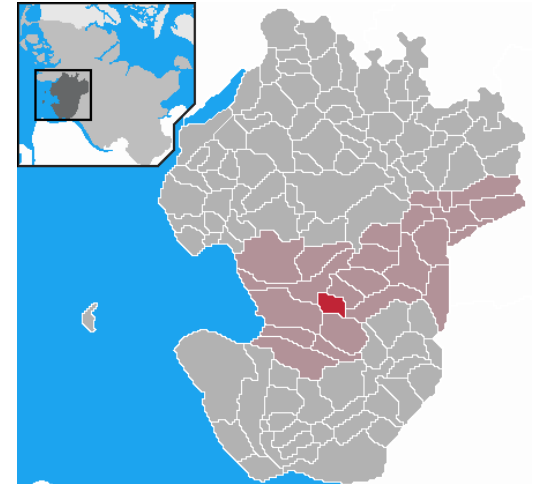
- Radwege
- Histour

Sehenswürdigkeiten:

- Idyllisches Dorfbild
- Hügelgräber
- Naturdenkmal Hochzeitsbrombeere

Beherbergung & Gastronomie:

- Insgesamt ca. 4 Gästebetten
- Ferienwohnungen/-häuser
- Gastwirtschaft



Reetdachhäuser



Vermarktungspotentiale

- Schönes Ortsbild
- Lage nahe Meldorf

Schriftliche Befragung der Bürgermeister der 24 amtsangehörigen Kommunen zwischen 31. Januar 2020 und 26. Februar 2020

Rücklauf aus 16 Kommunen

Teilweise nicht alle Fragen bearbeitet

Nachfolgend Darstellung der Ergebnisse ausgewählter Fragen



Fragebogen zum Tourismuskonzept Mitteldithmarschen

Das Amt Mitteldithmarschen erarbeitet derzeit ein Tourismuskonzept für Mitteldithmarschen um eine strategische und einheitliche Grundlage für die zukünftige Tourismusarbeit im Amtsgebiet zu schaffen. Im Ergebnis soll ein bedarfsgerechtes und zukunftsorientiertes Konzept mit konkreten Projekten und Handlungsempfehlungen entstehen. Um die Belange aller amtsangehörigen Gemeinden einzubinden, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung! Bitte teilen Sie uns mit Hilfe dieses Fragebogens mit, wie sich der Tourismus in Ihrem Ort gestaltet und welche Wünsche Sie an die touristische Entwicklung im Amtsgebiet haben!

Herzlichen Dank!

Kommune _____

Name _____

1) Vorhandene touristische Infrastrukturen und Angebote vor Ort

<input type="checkbox"/> Gästebetten, ca.: ____ (Anzahl) in: <input type="checkbox"/> Hotels <input type="checkbox"/> Ferienwohnungen/-häuser <input type="checkbox"/> Pensionen <input type="checkbox"/> Urlaub auf dem Bauernhof <input type="checkbox"/> Anderes und zwar:	Sehenswürdigkeiten:
<input type="checkbox"/> Gastronomiebetriebe, und zwar:	<input type="checkbox"/> Veranstaltungen mit regionaler/touristischer Bedeutung, und zwar:
<input type="checkbox"/> Radwege	<input type="checkbox"/> Beschilderte Themenrouten, und zwar:
<input type="checkbox"/> Wanderwege <input type="checkbox"/> Reitwege	<input type="checkbox"/> Führungen und zwar:
Sonsiges und zwar:	

2) Welche touristischen Aufgaben nehmen Sie - nach der Übertragung der Aufgabe „Tourismus“ an das Amt Mitteldithmarschen - vor Ort noch wahr bzw. welche Dienstleistungen bieten Sie Touristen an? Welche Akteure (Vereine, Verbände, Einrichtungen, Einzelpersonen) sind dafür verantwortlich?

Aufgaben:

Akteure:

3) Welche Art Touristen kommen als Übernachtungs- oder Tagesgast in Ihre Gemeinde?

4) Gibt es in Ihrer Gemeinde derzeit Probleme mit touristischen Angeboten/Infrastrukturen?

5) Wie bringen Sie Ihre Anregungen und Wünsche touristischer Art auf Amtsebene ein?

6) Laufen oder liefen bei oder mit Ihnen aktuell (in den letzten 5 Jahren) touristische Projekte? Welche?

7) Haben Sie Ideen für touristische Projekte?

In Ihrer Kommune:

Im Amt:



8) Welches sind Ihrer Meinung nach (touristische) Alleinstellungs- bzw. Herausstellungsmerkmale von Mitteldithmarschen?

9) Welche TOP 3 Sehenswürdigkeiten und welche TOP 3 Aktivitäten sind in Mitteldithmarschen bei Touristen besonders beliebt?

TOP 3 Sehenswürdigkeiten	TOP 3 Aktivitäten

10) Die touristische Betreuung stellvertretend für alle amtsangehörigen Gemeinden übernehmen die Tourist-Information in Meldorf und die Information im Steinzeitpark Albersdorf. Wie zufrieden sind Sie mit deren Arbeit? (Bitte ankreuzen)

TI Meldorf:

- ausgezeichnet sehr zufrieden zufrieden eher unzufrieden unzufrieden

Information im Steinzeitpark Albersdorf:

- ausgezeichnet sehr zufrieden zufrieden eher unzufrieden unzufrieden

Haben Sie Verbesserungsvorschläge für die Tourist-Informationen?

TI Meldorf:

Information im Steinzeitpark Albersdorf:

11) Was erwarten Sie vom Amt im Rahmen der übertragenen Tourismusaufgabe?

12) Welche Ziele sollte sich das Amt zukünftig im Bereich Tourismus stellen?

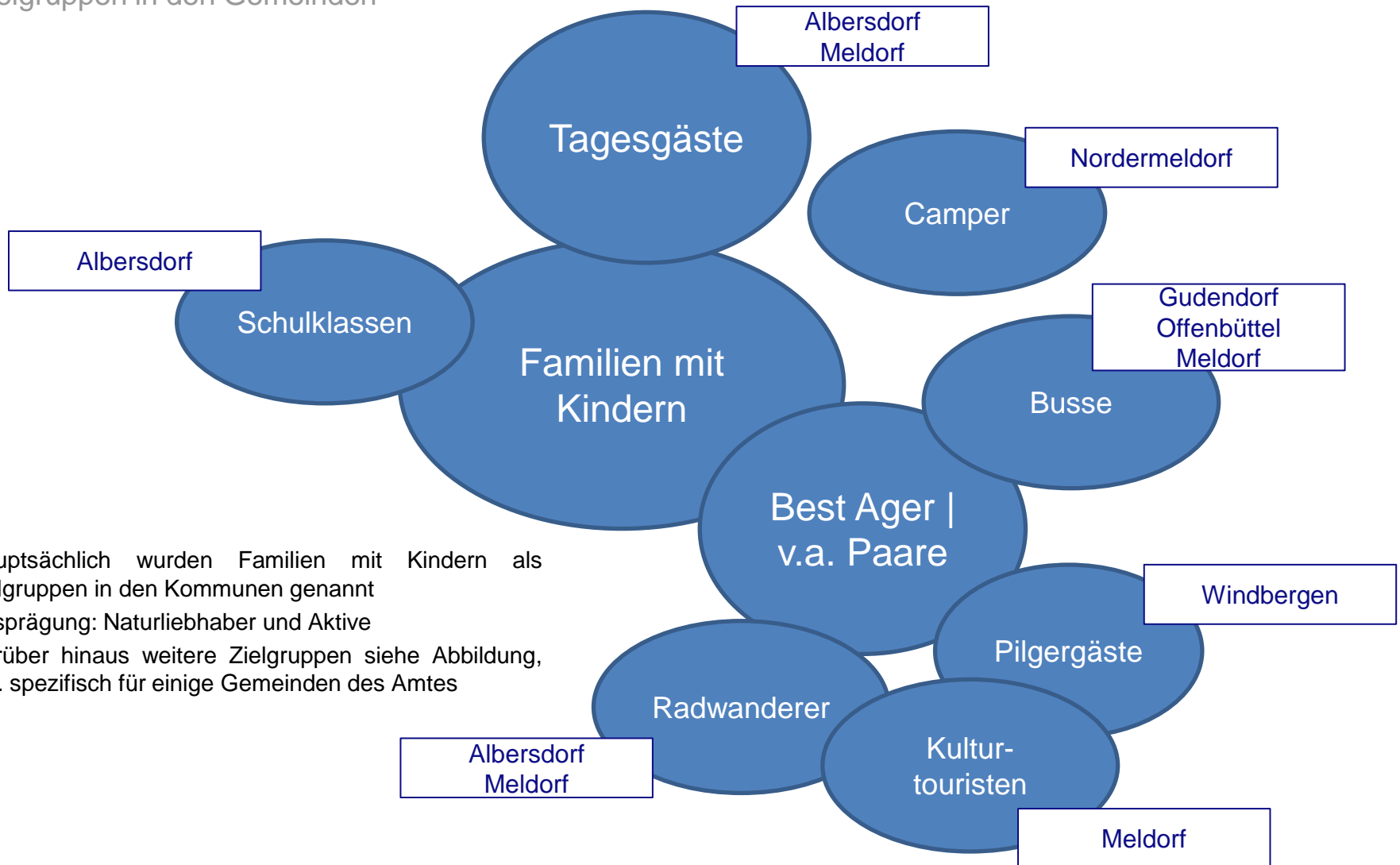
13) Welche Themen und Schwerpunkte sehen Sie für den Tourismus in Mitteldithmarschen?

Weitere Anmerkungen/Wünsche:












Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zielgruppen in den Gemeinden



- Hauptsächlich wurden Familien mit Kindern als Zielgruppen in den Kommunen genannt
- Ausprägung: Naturliebhaber und Aktive
- Darüber hinaus weitere Zielgruppen siehe Abbildung, z.T. spezifisch für einige Gemeinden des Amtes

TOP 3 Sehenswürdigkeiten	TOP 3 Aktivitäten
Meldorfer Dom (7 Nennungen) 	Meldorf-Woche (3 Nennungen)
Steinzeitpark Dithmarschen in Albersdorf (8 Nennungen) 	Mitmach-Aktionen im Steinzeitpark (3 Nennungen)
Dusenddüwelswarft in Epenwörden (5 Nennungen) 	Wattwanderungen/-führungen (3 Nennungen)
Nationalpark, Weltnaturerbe Wattenmeer (4 Nennungen) 	Pfingstfest (2 Nennungen)
Meldorf 	Hafenfest
Speicherkoog (2 Nennungen) 	AÖZA
Nordsee (Badestrand)/Nordseeküste (5 Nennungen) 	Schwimmbäder
Nord-Ostsee-Kanal (5 Nennungen) 	Landwirtschaftsmuseum
Museen 	So schmeckt Dithmarschen (2 Nennungen)
Fünffingerlinde in Odderade	Radfahren (3 Nennungen)
	Wandern (3 Nennungen)
	Naturerleben
	Wassersport (schwimmen, segeln, Surfen) (2 Nennungen)
	Kultur
	Moortouren
	Schleusen in Brunsbüttel
	Ausflüge nach SPO, Husum, Friedrichstadt
	Rolandreiten in Windbergen



Nennungen gleichzeitig als touristisches
Herausstellungsmerkmal

- Nennungen als TOP-Sehenswürdigkeiten und als touristische
Herausstellungsmerkmale überschneiden sich vielfach, es werden hier
aber bereits darüber hinaus die Verknüpfungen genannt:
 - Ländliche Struktur mit einem gut ausgebautem Radwegenetz
 - Landschaft zwischen Küste und Kanal (2 Nennungen)
 - Vielfalt der Natur (u. a. Marsch und Geest; 2 Nennungen) sowie
zentrale Lage und gute verkehrliche Anbindung zur Nordseeküste
und zum NOK.
 - Kohlanbaugebiet
 - Geest, Moor und Wald
 - Geschichte
 - Kulinarisches
 - So schmeckt Dithmarschen

Zufriedenheit mit Arbeit der TI

– Meldorf

ausgezeichnet	Sehr zufrieden	zufrieden	Eher unzufrieden	unzufrieden
IIII	IIIII I	IIII		

Verbesserungsvorschläge:

- Kleinere Gemeinden mehr berücksichtigen
- neuer Standort, Modernisierung

– Albersdorf

ausgezeichnet	Sehr zufrieden	zufrieden	Eher unzufrieden	unzufrieden
I	II	IIII		

Verbesserungsvorschläge:

- durch beschränkte Öffnungszeiten nicht optimal zugänglich, wird sich durch den Bau des "Steinzeithauses" verbessern.
- Es liegt dort zu wenig Infomaterial

Erwartungen an das Amt im Rahmen der übertragenen Tourismusaufgabe

- Koordination auf Amtsebene; Organisation von flächendeckend zu-arbeitenden "Helfern" in den einzelnen Orten; sicherlich weiter ausbaufähig;
- Tourismus als Wirtschaftszweig weiterentwickeln,
- Zufriedene Urlauber und Einheimische. Neue Ideen. Neue Angebote.
- geschlossen als Amt auftreten, jede Kommune muss sich wiederfinden
- Synergieeffekte durch bessere Zusammenarbeit der touristischen Akteure
- gemeinsame Vermarktung der Region
- Ansprechpartner in jedem Ort
- Die Vermarktung der touristischen Angebote im Amtsbereich
- Dass alle Gemeinden in diesem Verbund bleiben
- Mehr Werbung für die kleinen Gemeinden

Ideen für neue touristische Projekte im Amt

- Vernetzung der Attraktivitäten und Aktionen im Amtsbereich, ggf. auch darüber hinaus
- Anlage, Ausbau und Beschilderung von Wegen für touristische Wanderer und Radfahrer
- Radweg: Meldorf, Wolmersdorf, Windbergen, Gudendorf mit Gedenkstätte und Gänsemarkt, Barlt, Elpersbüttel, Speicherkoog, Meldorf
- Museumslandschaft Mitteldithmarschen hervorheben, Region als Biosphärenreservat?
- Flächendeckender E-Bike Verleih

Ziele für den Tourismus in Mitteldithmarschen

- Weiterentwicklung Speicherkoog (3 Nennungen)
- Touristen sowie Bewohner sollen hier attraktive Erlebnis- und Erholungsmöglichkeiten vorfinden und auch nutzen können
- Öffentlichkeitsarbeit für die Schönheit der Landschaft
- Erstellung einer Übersichtskarte der touristischen Unterkünfte und kulturellen Besonderheiten
- Beschilderung mit Hinweisen auf touristische Ziele
- Die Werbung verstärken
- Museen in Meldorf attraktiver
- Erstellung von Plätzen aktiver Freizeitgestaltung für Touristen und Bewohner
- Ständige Verbesserung: „Gut, besser, wir!“
- Moderate Preissteigerung
- Verbesserung / Ausbau der touristischen Infrastruktur (insbesondere des Radwegenetzes – 2 Nennungen)
- gemeinsamer Auftritt
- Bettenkapazitäten schaffen, Hotels (2 Nennungen)
- Koordination und Durchführung von Marketingaktivitäten, Zentrale Beratungs-, Informations- und Buchungsstelle, Fortentwicklung des Tourismus, Qualifizierung und Erhöhung der Qualität im Tourismus

Themen für den Tourismus in Mitteldithmarschen

- Naturerleben
- Radfahren
- Wandern
- Landschaft, Historisches, Kulinarisches, Nordsee.....
- Urlaub für Entschleuniger und Naturliebhaber, die kulturinteressiert sind
- Kulturliebhaber und Naturliebhaber